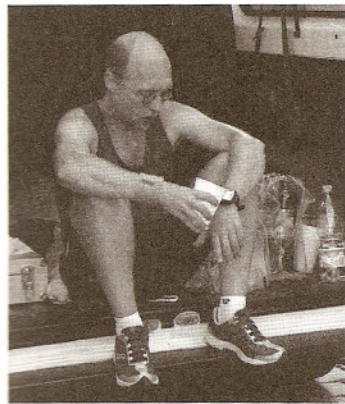


## Never Walk Alone Nürnberg e.V.

Dieses Mal wollen wir über zwei Ereignisse vom Juli 2007 berichten. Als erstes über den Staffellauf Prag – Nürnberg vom 21. auf 22. Juli und dem 24 Stunden-Lauf unseres Übungsleiters vom 28. auf 29. Juli 2007.

Beim Staffellauf von Prag nach Nürnberg galt es, innerhalb 32 Stunden die ca. 320 km-Strecke, aufgeteilt in ca. 10 km-Etappen, zurückzulegen. Vier Vereinsmitglieder sprangen wegen Läufermangel bei verschiedenen Firmenmannschaften ein. So lief unser Youngster Valentin Darlau 3 Etappen, unser Ehrenmitglied, Robert Wimmer, 5 Etappen, der Übungsleiter, Bernhard Nuss, 7 Etappen und Peter Hunold, der in Zukunft vereinsintern den Beinamen „König der Via Carolina“ trägt, 8 Etappen. Besonders bedanken möchte sich der Verein beim Teamleiter Richard Luthardt und seiner Frau vom DATEV-Team, für die vorbildliche Betreuung und Verpflegung unserer Läufer. Selbst bei Starkregen, Hagel und Gewitter mitten in der Nacht war seine Mannschaft zur Stelle, um uns mit trockener Kleidung zu versorgen und moralisch zu unterstützen.



Peter Hunold beim Kräftesammeln  
(Foto Böhm)

Wie in der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes und in den Nürnberger Nachrichten vom 28.07. angekündigt, folgte dann am 28. Juli der 24 Stunden-Trainingslauf unseres Übungsleiters. Zu anfangs optimalen Wetterbedingungen starteten am Samstagmittag um 12.00 Uhr Robert Wimmer, Olaf Schmalfuß, Peter Hunoldt und Bernhard Nuß unter Beteiligung von schon interessierten Zuschauern ihren 24 Stunden-Lauf. Durch die Medienberichterstattung erfuhren unsere Läufer bereits in den ersten Runden einen nicht

erwarteten Zuspruch, sowohl von Mitläufern als auch von Zuschauern. Selbst aus Pegnitz, Lauf und Diepersdorf waren Läuferinnen und Läufer angereist, um unseren Übungsleiter bei seinem Vorhaben zu unterstützen. Auch alte Vereinskameraden von der RSG Lauf kamen als Zuschauer an die Strecke. Obwohl uns der Wettergott zweimal nass werden ließ, tat dies dem Vorhaben keinen Abbruch, denn gut ausgestattet, waren trocken Kleider zum wechseln da und weiter ging es.

Insgesamt folgten dem Aufruf zum Mitmachen 37 Läuferinnen und Läufer als moralische Unterstützung. Von Vereinsseite liefen: Peter Hunoldt, Günter Kratzer, Manfred Pesch, Dr. Dr. Dieter Lutz, Jens Söldner, Daniela Stellweg und Karin Langen, die wir seit diesem Tag als neues Mitglied begrüßen dürfen. Dank gilt auch den Gastläufern Olaf Schmalfuß (3-facher Spartathlon-Finisher), der 75 km mitlief, Richard Luthardt, der selbst in der Nacht und bei Regen mitlief und uns nicht nur beim Staffellauf hervorragend betreute, sondern auch dieses mal am Sonntagmorgen mit Kaffee und Hörnchen verpflegte. Last but not least unsere weitgereisten Gäste aus Pegnitz, Kerstin und Peter Ehler, die Samstag 2 Std. und Sonntag 4 Std. mitliefen und einen wunderbaren Bericht auf ihrer Homepage [www.hainbronn.de](http://www.hainbronn.de) mit vielen Bildern und einem Video veröffentlicht haben.

Dank gilt auch unserer Betreuungsmannschaft Uli Wolf und Günter Kratzer, die während unserer Abwesenheit etliche interessierte Passanten über den aktuellen Stand informierten. Besonders bedanken möchte sich Bernhard Nuß bei zwei Spendern, die schon

in der Gründungsphase den Verein finanziell unterstützt haben. Zum einen bei Erwin Pillhofer vom Laufamholzer Getränkeland, der uns in ausreichender Menge mit Cola und Frankenbrunnen Mineralwasser ausgestattet hat und Salvatore Brunno von der Trattoria La Bruschetta in Schwaig, der uns persönlich Samstagabend zwei Pizzen vorbeibrachte. Der größte Dank gilt unserem Ehrenmitglied Robert Wimmer, der

seit Gründung des Vereins dessen Philosophie voll unterstützt, und aus diesem Grunde unseren Übungsleiter beim 24 Stunden-Training begleitet hat. Dies ist deshalb besonders erwähnenswert, da sich Robert im Frühjahr einer präventiven Fersenoperation unterzog, um für den Transseuropa-Lauf 2009 von Italien nach Norwegen über 4.500 km, orthopädischen Problemen aus dem Weg zu gehen.



Robert und Bernhard bei der Pressearbeit (Foto Hort Linke)

### Aktivitätensvorschau:

18.08.: 50 bzw. 100 km-Lauf, Leipzig/Auensee, 02.09.: Fränkischer Schweiz-Marathon, 10.09.: Deutschland-Lauf

Ab der KW 33 trainiert Bernhard Nuß seinen letzten und schwierigsten Trainingsblock zum DL 2007. Schwierig für ihn deshalb, weil er in einem sehr langsamen Tempo (7:00 bis 7:30/Min. per

km) über einen Zeitraum bis zu 6 Stunden täglich laufen muss.

Da dies ein Lauftempo darstellt, das sich auch für Anfänger besonders gut eignet, würde er sich freuen, wenn sich Interessierte bei ihm melden, die abschnittsweise mitlaufen möchten. Kontaktaufnahme über 0911/504 76 83, Handy 0172-8167311 oder per Mail: [neverwalkaloneev@aol.com](mailto:neverwalkaloneev@aol.com), Internet: [www.nwa-nbg.de](http://www.nwa-nbg.de)

## Kaminsorgen?

Wir beseitigen diese schnell und sauber durch

- Geeignete Verfahren  
V4 A-Edelstahlrohre, Glasrohre, glasierte Keramikrohre (hinterlüftet)
- Preiswerte Kaminkopfpräparaturen – Kaminaufsätze  
Wir beraten Sie gerne

Industriebau

ESSER GmbH & Co. KG · 90571 Schwaig

Friedenstr. 52 · Tel. (09 11) 50 69 93-0 · Fax 50 69 93-10



## Helfen kennt viele Gesichter

Ihre Diakoniestation  
Laufamholz/Mögeldorf

[www.diakonie-moegeldorf.de](http://www.diakonie-moegeldorf.de)  
Ziegenstr. 33 · 90482 Nürnberg · Fax: 0911 99541-59

☎ 0911 99541-55

hilft bei Körperpflege, Ernährung, ärztlichen Verordnungen (Spritzen, Verbände etc.)

und bei Pflege von Schwerstkranken und Sterbenden

begleitet bei Spaziergängen, Arztbesuchen etc.

unterstützt bei allen Hausarbeiten

berät zu pflegerischen Themen, Pflegeversicherung

ist für Sie da für Gespräche, zum Zuhören, für Ihre Sorgen,  
Pflegeberatung und die Anleitung Angehöriger



Soziales  
im Netz  
Nürnberger  
Osten

Diakonie  
Nürnberg-Ost gGmbH



Evang. Gemeindeverein  
Nürnberg Mögeldorf e.V.

